

Schriftenreihe zum Internationalen Steuerrecht
Herausgegeben von Univ.-Prof. Dr. Michael Lang

Band 12

Besteuerung von E-Commerce

herausgegeben von

Gerald Toifl
Mario Züger



Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Besteuerung von E-Commerce / hrsg. von Gerald Toifl ; Mario Züger. – Wien :
Linde, 2000
(Schriftenreihe zum internationalen Steuerrecht ; Bd. 12)
ISBN 3-7073-0020-X

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege, durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, dem Verlag vorbehalten.

ISBN 3-7073-0020-X

Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in diesem Fachbuch trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Autoren oder des Verlages ausgeschlossen ist.

© LINDE VERLAG WIEN Ges.m.b.H., Wien 2000
1210 Wien, Scheydgasse 24, Tel.: 01 / 278 05 26
www.lindeverlag.at

Druck: Hans Jentzsch & Co. GmbH., 1210 Wien, Scheydgasse 31

Vorwort des Herausgebers der Schriftenreihe

Im September 1999 begann der erste Full-Time-Jahrgang des Postgraduate-Studiums Internationales Steuerrecht der Wirtschaftsuniversität Wien. Die Studierenden besuchten nicht nur eine Fülle von Lehrveranstaltungen, für die sie Referate und Fallstudien vorzubereiten hatten, und legten eine große Zahl von Prüfungen ab, sondern verfassten auch ihre Master-Arbeiten. Diese Master-Arbeiten gehören auch zu den Voraussetzungen für den Erwerb des akademischen Grades. Ich freue mich, dass diese Master-Arbeiten nunmehr auch in gedruckter Form vorliegen. Die Ergebnisse dieser Arbeiten können dadurch sowohl die wissenschaftliche Diskussion beeinflussen als auch in der steuerlichen Praxis für die Rechtsanwendung von Nutzen sein.

Das Konzept dieses Studiums sieht vor, dass die Master-Arbeiten eines Studienjahrgangs unter einem gemeinsamen Generalthema stehen. Das Generalthema des Full-Time-Studiums 1999/2000 war „Electronic Commerce und Steuern“. Die Existenz eines gemeinsamen Generalthemas motiviert nicht nur die Studierenden, ihre Thesen miteinander zu diskutieren, sie ermöglicht auch die Betreuung der Studierenden durch begleitende Lehrveranstaltungen. Prof. *Luc Hinnekens* (Belgien) führte am Beginn des Studienjahres die Studierenden in das Thema ein. Die Herren Mag. *Gerald Toifl* und Mag. *Mario Züger* hielten Seminar ab, in denen die Struktur der Arbeiten und die vorläufigen Ergebnisse kritisch diskutiert wurden. Mit großem Engagement betreuten die beiden Herren darüber hinaus die Studierenden bei der Verfassung der Master-Arbeiten und trugen durch zahlreiche Anregungen zur Qualität der Master-Arbeiten und damit auch zur Qualität dieses Sammelbandes bei. Sowohl als wissenschaftlicher Leiter des Postgraduate-Studiums als auch als Herausgeber dieser Schriftenreihe bin ich den beiden Kollegen daher sehr dankbar.

Mein Dank gilt aber auch den Studierenden selbst. Das Studium haben sie mit großer Begeisterung betrieben. Durch den Lehrgang haben sie nicht nur Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie wissenschaftlich ausgewiesene Praktikerinnen und Praktiker aus aller Welt als Diskussionspartner gehabt und eine Fülle von Wissen erworben, sondern auch gelernt, komplexe Probleme strukturiert anzugehen und zu lösen. Davon zeugen auch die nunmehr vorliegenden Master-Arbeiten.

Michael Lang

Vorwort

Geschäftliche Transaktionen über das Medium Internet haben in letzter Zeit zunehmende Bedeutung gewonnen. Diese zunehmende Bedeutung hat auch auf dem Gebiet des Steuerrechts zum einen zu Rechtsunsicherheiten und zum anderen zu einer Vielzahl von Publikationen geführt. Dies betrifft nicht nur Fragen des nationalen Steuerrechts, sondern insbesondere auch das Internationale Steuerrecht.

In dem vorliegenden Buch, das die Master-Arbeiten des ersten Jahrgangs des Postgraduate-Studiums Internationales Steuerrecht der Wirtschaftsuniversität Wien beinhaltet, haben die Studierenden diese Fragen sowohl aus der Sicht der österreichischen Rechtsordnung als auch aus dem Blickwinkel des Internationalen Steuerrechts beleuchtet. Die Autorinnen und Autoren haben ihre Thesen in zahlreichen – mitunter hitzigen – Diskussionen untereinander und in den begleitenden Lehrveranstaltungen entwickelt. Die in diesem Buch nun veröffentlichten Beiträge geben zunächst einen Überblick über die derzeit in der internationalen Praxis vertretenen Auffassungen, liefern aber auch neue Denkansätze, welche die fachliche Diskussion weiter vorantreiben werden.

Für die Möglichkeit, diese Überlegungen auch einem größeren Publikum zugänglich zu machen, bedanken wir uns sehr herzlich beim Verlag Linde, der sich in gewohnt professioneller und unbürokratischer Weise bereit erklärt hat, die Beiträge in einem Sammelband zu publizieren. Weiters gilt unser Dank Frau *Elisabeth Rossek*, Frau *Gabriele Bergmann* und Frau *Silvia Neunteufl*, die die Studierenden mit großem Engagement in der Bibliothek des Instituts für österreichisches und Internationales Steuerrecht an der Wirtschaftsuniversität Wien betreuten.

Gerald Toifl

Mario Züger

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Herausgebers der Schriftenreihe	5
Vorwort	6
Inhaltsverzeichnis	7
Abkürzungsverzeichnis	9
Jürgen Dienes	
Bilanzierung von Websites und Webpages	15
Jürgen Reiner	
Einkünfte aus E-Commerce und der Begriff der „festen örtlichen Einrichtung“ nach § 29 BAO.....	33
Birgit Schönauer	
Einkünfte aus E-Commerce und der Begriff des „ständigen Vertreters“ nach § 29 BAO	55
Helmut Höllhuber	
Der Ort der Geschäftsleitung im Lichte neuer technologischer Entwicklungen	71
Johann Pokorny	
Einkünfte aus selbständiger Arbeit durch E-Commerce	101
Christian Plöchl	
Beschränkte Steuerpflicht bei Einkünften aus E-Commerce nach § 98 Z 6 EStG	119
Andreas Kapferer	
Internetbanken und „virtuelle“ Emittenten als kuponanzahlende Stellen	131
Alexander Twardosz	
Der Betriebstättenbegriff nach Art 5 OECD-MA und E-Commerce	151
Stefan Gradl	
Die Vertreterbetriebsstätte nach Art 5 Abs 5 und 6 OECD-MA und E-Commerce	167

Christian Hübl	
Die Vorschläge des OECD-Steuerausschusses zur Änderung des Kommentars zu Art 5 OECD-MA	183
Michael Karre	
Einkünfte aus E-Commerce und Lizenzeinkünfte nach Art 12 OECD-MA	217
Theo Heschl	
Die Vorschläge des OECD-Steuerausschusses zur Änderung des Kommentars zu Art 12 OECD-MA	235
Clemens Endfellner	
E-Commerce Aktivitäten als Lieferungen oder sonstige Leistungen	257
Walter Zink	
Umsatzsteuerlicher Leistungsort bei E-Commerce	283
Karl Matthias Falb	
Die umsatzsteuerliche Behandlung von Telekommunikationsdienst- leistungen	309
Jasmin Soravia	
Internet Server als umsatzsteuerrechtliche Betriebsstätte	325
Harald Moosbrugger	
Arbeiten der EU auf dem Gebiet der Besteuerung des elektronischen Geschäftsverkehrs	349
Andreas Hable	
Gebührenrechtliche Aspekte von Geschäftsabschlüssen im Internet	367
Klaus Rinner	
Werbesteuern und moderne Kommunikationstechnologien	391
Verena Trenkwalder	
Die Verpflichtung zur Führung von Büchern und Aufzeichnungen im Lichte der neuen Technologien	411
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	453
Stichwortverzeichnis	457